



Biel, Wohnüberbauung Schwanengasse Baufeld A+B (Schüsspark)

Ausführung 2012-2014
 Auftraggeber Espace Real Estate AG, Solothurn
 Architekt Kistler Vogt Architekten AG, Biel

Schwanengasse 21-29

Der mehrfach abgeknickte, winkelförmige Bau liegt auf dem ehemaligen Drahtwerkareal zwischen Madretschschüss, Jurastrasse und Schwanengasse. Das Gebäude besteht aus einem 8-geschossigen Teil entlang der Jurastrasse und einem 5-geschossigen Baukörper, der sich in die Parkanlage zieht und von der Jurastrasse her erschlossen wird. Der Bau beinhaltet 62 Wohnungen und Gewerbe- und Dienstleistungsräume im Parterre. Im Untergeschoss befindet sich die Einstellhalle.

Tragstruktur

Das Gebäude ist ein Massivbau mit einer tragenden Fassade, welche aus Sichtbetonelementen besteht. Die Innenwände wurden gemauert, respektive betonierte, wo statisch notwendig. Die tragenden Elemente wurden in allen Geschossen möglichst konsequent übereinander geführt.

Die Fundation des Gebäudes wurde mit Pfählen realisiert. Die Pfähle tragen die Gebäudelasten über Mantelreibung in den Baugrund ab.

